

28.12.2018

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 1687 vom 12. November 2018
der Abgeordneten Lisa Kapteinat SPD
Drucksache 17/4178

Zwischenbilanz der EU-Förderung für die Städte Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln und Haltern am See

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Die Kohäsionspolitik der Europäischen Union stellt in der Förderperiode 2014 bis 2020 eine wesentliche Grundlage für die Strukturförderung in Nordrhein-Westfalen dar.

Auch die Städte Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln und Haltern am See profitieren von dieser Förderpolitik.

Die von der EU bereitgestellten Finanzmittel werden auf Grundlage der von der EU-Kommission genehmigten operationellen Programme zur Verfügung gestellt. Auf diesem Weg werden zahlreiche Projekte und Maßnahmen unterstützt.

Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales hat die Kleine Anfrage 1687 mit Schreiben vom 26. Dezember 2018 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration, dem Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie, dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales sowie der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz beantwortet.

- 1. In welchem Umfang sind EU-Mittel aus den Strukturfonds für die Städte Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln und Haltern am See in der Förderperiode 2014 bis 2020 bisher gewährt worden (bitte detailliert nach Kommunen für EFRE, ESF und ELER darstellen)?***
- 2. Welche Projekte bzw. Maßnahmen in den Städten Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln und Haltern am See wurden bisher in der laufenden Förderperiode in welcher Höhe gefördert (bitte detailliert nach Kommunen für EFRE, ESF und ELER darstellen)?***

Datum des Originals: 26.12.2018/Ausgegeben: 02.01.2019

3. **Wie viele Anträge wurden bisher aus Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln und Haltern am See für die unterschiedlichen Programme/ Wettbewerbe in der laufenden Förderperiode gestellt, bewilligt oder abgelehnt? (Bitte detailliert nach Kommunen für EFRE, ESF und ELER darstellen.)**
4. **Auch Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ) ist ein wichtiges Ziel der EU-Kohäsionspolitik. In welchem Umfang sind EU-Mittel aus dem INTERREG-Programm in die Städte Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln und Haltern am See geflossen?**
5. **Von welchen weiteren EU-Fördermitteln profitieren die Städte Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln und Haltern am See noch? Bitte nach Summe und Fördertopf auflisten.**

Die Fragen 1 – 5 werden gemeinsam beantwortet. Dazu wird auf die Antwort der Kleinen Anfrage 1724 des Abgeordneten Andreas Becker der Fraktion der SPD „Zwischenbilanz der EU-Förderung für den Kreis Recklinghausen“, Drucksache 17/4253, verwiesen, die die nachgefragten Daten für die Städte Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln und Haltern am See vollumfänglich enthält.